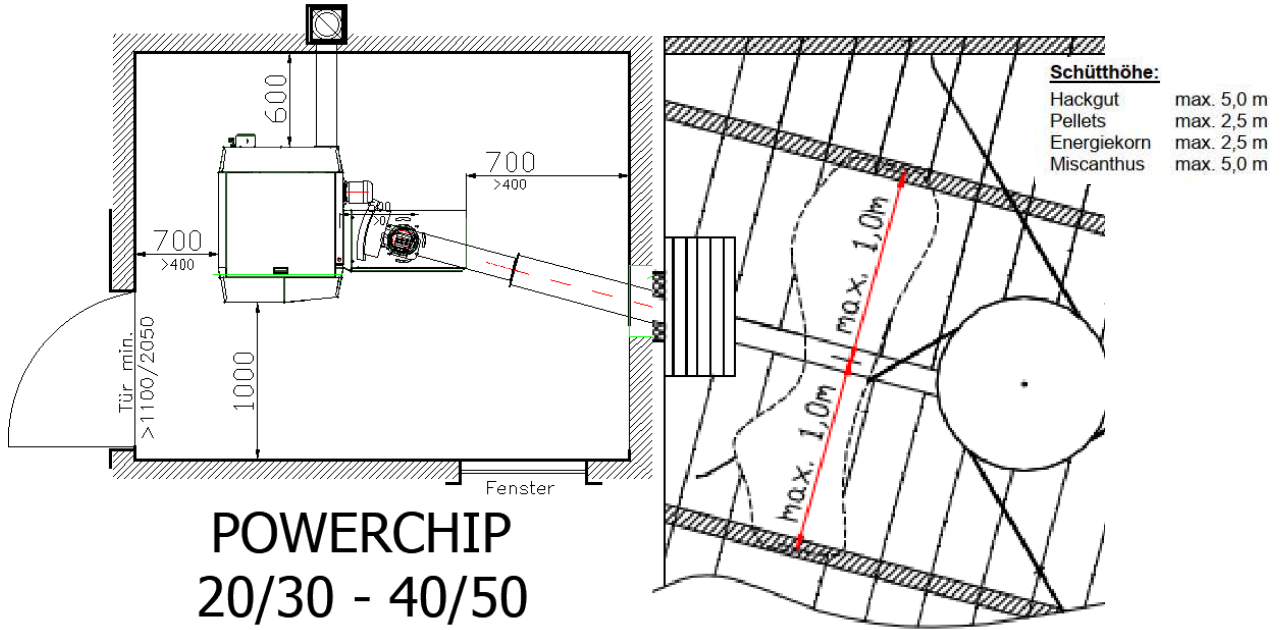


POWERCHIP – Hackgut

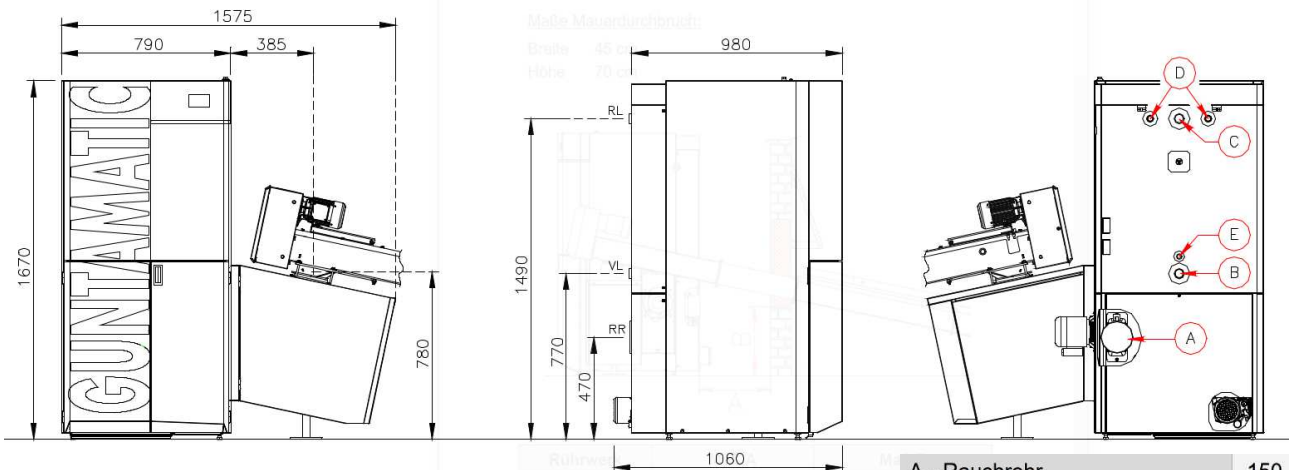


GUNTAMATIC

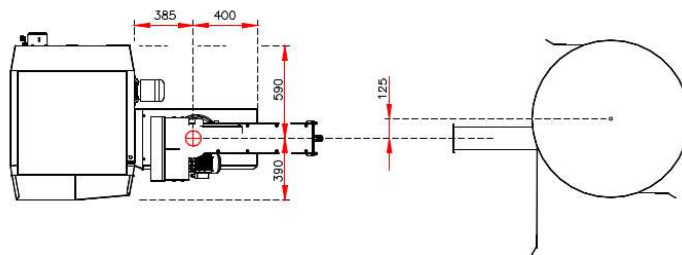
HEIZRAUM + Hackgutlager



**POWERCHIP
20/30 - 40/50**



ANSICHT VON OBEN:



A - Rauchrohr	150
B - Vorlauf	5/4
C - Rücklauf	5/4
D - Sicherheitswärmetauscher	3/4
E - Entleerung	1/2

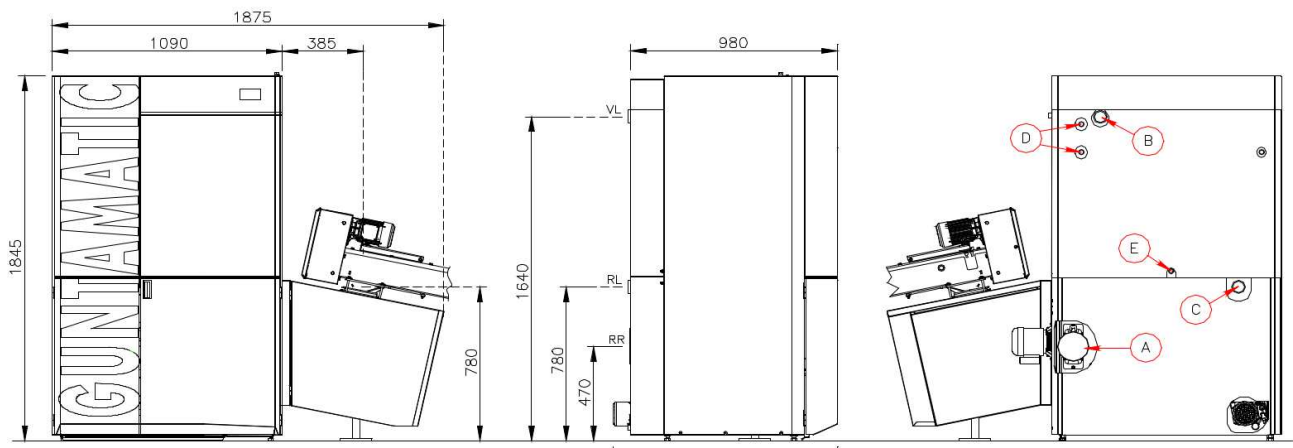
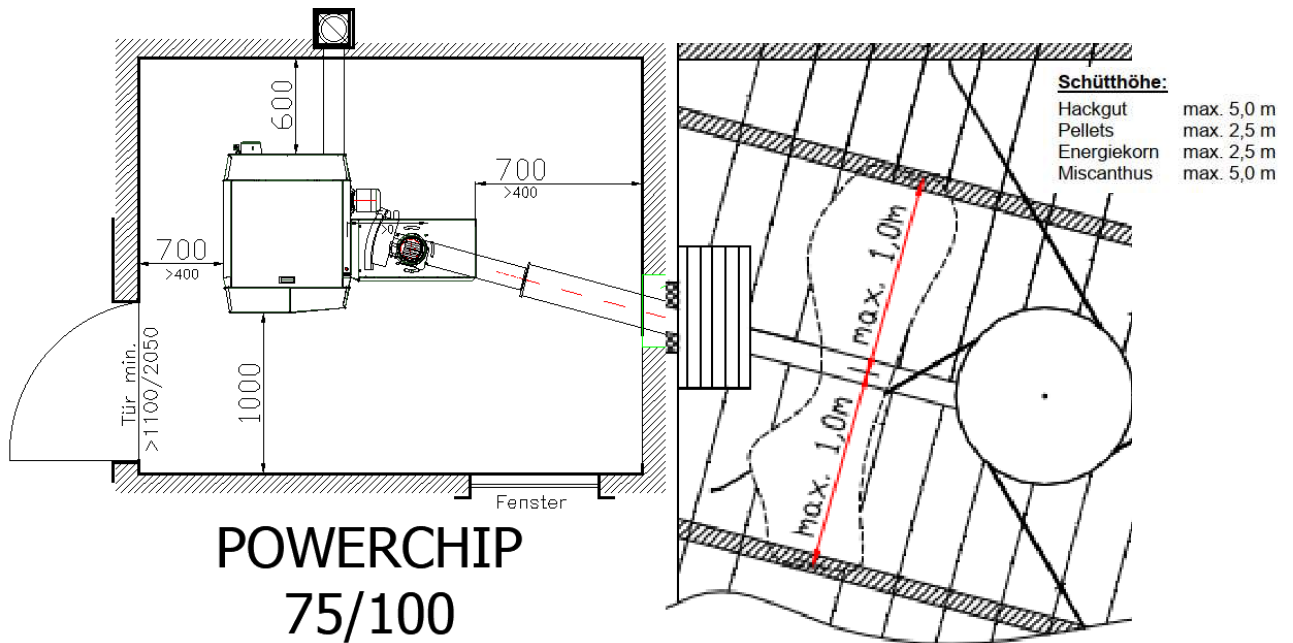
FEDERARME:

Ø Rührwerk	64 cm	92 cm	120 cm	147 cm	172 cm	197 cm	225 cm	250 cm
1,5 m	4 Stk.							
2,0 m	2 Stk.	2 Stk.						
2,5 m		2 Stk.	2 Stk.					
3,0 m			2 Stk.	2 Stk.				
3,5 m			1 Stk.	1 Stk.	2 Stk.			
4,0 m				1 Stk.	1 Stk.	2 Stk.		
4,5 m				1 Stk.	1 Stk.		2 Stk.	
5,0 m				1 Stk.	1 Stk.		1 Stk.	1 Stk.

HEIZRAUM- & Brennstoff- Lagerraum – Info´s

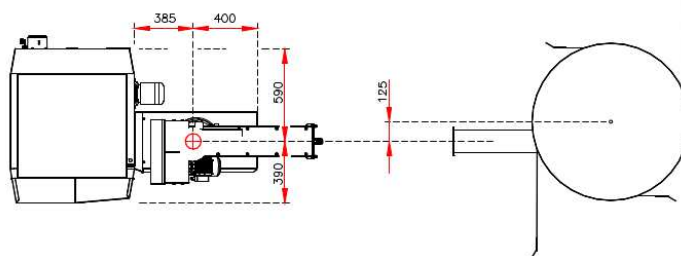
	POWERCHIP 20/30	POWERCHIP 40/50	
Brennstoff	Hackgut ³⁾ P16B oder P45A ¹⁾ Pellets ³⁾ EN Plus A1 Energiekorn ²⁾ Miscanthus und Agropellets ⁴⁾	Hackgut ³⁾ P16B oder P45A ¹⁾ Pellets ³⁾ EN Plus A1 Energiekorn ²⁾ Miscanthus und Agropellets ⁴⁾	EN 17225-4 EN 17225-2 - -
Nennleistung Hackgut	30,4 (34,5 ⁵⁾)	49,0 (46,0 ⁵⁾)	kW
Kleinste Leistung Hackgut	9,1 (10,4 ⁵⁾)	14,5 (13,8 ⁵⁾)	kW
Nennleistung Pellets	34,5	49,0	kW
Kleinste Leistung Pellets	10,4	13,3	kW
Kesselleistung Energiekorn	maximal 25	maximal 25	kW
Kesselleistung Miscanthus	maximal 25	maximal 25	kW
Kesseltemperatur	60 – 80	60 – 80	°C
Rücklauftemperatur	> 55	> 55	°C
Kaminzug	2 - 15	2 - 15	Pascal
Wasserinhalt	128	147	Liter
Betriebsdruck	max. 3	max. 3	bar
A - Rauchrohr	150	150	mm
B - Vorlauf	5/4	5/4	Zoll
C - Rücklauf	5/4	5/4	Zoll
D - Sicherheitswärmetauscher	3/4	3/4	Zoll
E - Entleerung	1/2	1/2	Zoll
Wasserseitiger Widerstand	2570	4257	kg/h
Differenz 10K	19,6	27,7	mbar
Wasserseitiger Widerstand	1290	2128	kg/h
Differenz 20K	11,2	6,2	mbar
Aschelade - Rost	60	60	Liter
Aschelade - Wärmetauscher	12	12	Liter
Kesselgesamtgewicht	550	585	kg
Gewicht Unterkasten	340	340	kg
Gewicht Wärmetauscher	180	215	kg
Gewicht Stokereinheit	75	75	kg
Stromanschluss	400 VAC / 13A	400 VAC / 13A	-
Energieeffizienzklasse	Die Energieeffizienzklassen finden Sie entweder am dem Kessel beiliegendem Label, in unseren Prospekten oder auf den Produktdatenblättern auf unserer Fachpartnerseite.		
¹⁾ Verheizen von P45A (G50) Hackgut nur bei gut gehackter Hackgutqualität (Scheibenhacker empfohlen). ²⁾ Die Verwendung von Energiekorn ist nur zulässig, wenn dies durch entsprechende Länderverordnungen erlaubt ist. ³⁾ Geprüft und empfohlen mit geringem Feinstoff- und Staubanteil aus kalium-, stickstoff- und rindenarmer Holzqualität. (für schlechteres Material ist ein optionaler EC-Filter erhältlich) ⁴⁾ Die Anlagen sind für die Verbrennung von pflanzlichen Brennstoffen geeignet, es liegen jedoch keine Typenprüfungen vor. ⁵⁾ Leistungsangabe Deutschland.			
Ausführung ... EC beschreibt Set aus angeführtem Heizgerät mit anzubauendem Elektrofilter EC 24P, 24, 85 oder 250.			

Heizraum - Verbrennungsluftzufuhr: Der Unterdruck im Heizraum darf < 3 Pa (< 0,3 mmWS) nicht überschreiten.
Die Lüftungsöffnungen von Heizräumen müssen einen freien Querschnitt von mindestens 200 cm² aufweisen.
Bei Feuerungsanlagen mit einer Brennstoffwärmeleistung ab > 35 kW ist der freie Querschnitt entsprechend dem Verbrennungsluftbedarf der Feuerungsanlage auf mindestens 5 cm² je kW Nennleistung zu vergrößern.



- | | |
|------------------------------|-----|
| A - Rauchrohr | 180 |
| B - Vorlauf | 2 |
| C - Rücklauf | 2 |
| D - Sicherheitswärmetauscher | 3/4 |
| E - Entleerung | 1/2 |

FEDERARME:



Ø Rührwerk	64 cm	92 cm	120 cm	147 cm	172 cm	197 cm	225 cm	250 cm
1,5 m	4 Stk.							
2,0 m	2 Stk.	2 Stk.						
2,5 m		2 Stk.	2 Stk.					
3,0 m			2 Stk.	2 Stk.				
3,5 m			1 Stk.	1 Stk.	2 Stk.			
4,0 m				1 Stk.	1 Stk.	2 Stk.		
4,5 m				1 Stk.	1 Stk.		2 Stk.	
5,0 m				1 Stk.	1 Stk.		1 Stk.	1 Stk.

HEIZRAUM- & Brennstoff- Lagerraum – Info´s

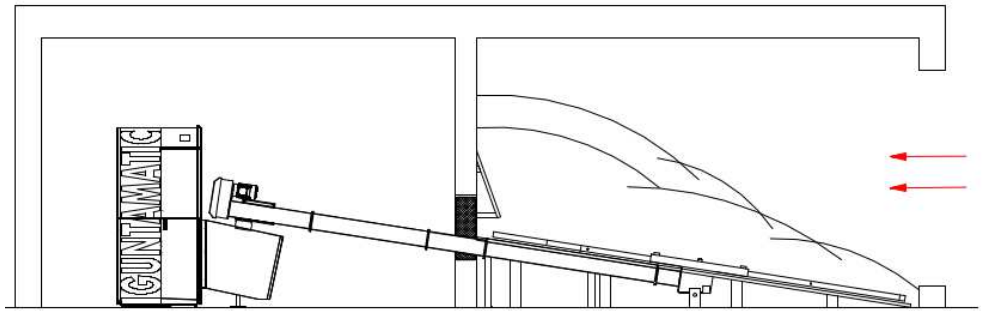
	POWERCHIP 75	POWERCHIP 100	
Brennstoff	Hackgut ³⁾ P16B oder P45A ¹⁾ Pellets ³⁾ EN Plus A1 Energiekorn ²⁾ Miscanthus und Agropellets ⁴⁾	Hackgut ³⁾ P16B oder P45A ¹⁾ Pellets ³⁾ EN Plus A1 Energiekorn ²⁾ Miscanthus und Agropellets ⁴⁾	EN 17225-4 EN 17225-2 - -
Nennleistung Hackgut	75,0	99,0 (85,0 ⁵⁾ , 101,0 ⁶⁾)	kW
Kleinste Leistung Hackgut	22,5	26,9 (25,5 ⁵⁾)	kW
Nennleistung Pellets	75,0	99,0 (101,0 ⁶⁾)	kW
Kleinste Leistung Pellets	22,5	26,2	kW
Kesselleistung Energiekorn	maximal 40 (mit Additiv)	maximal 40 (mit Additiv)	kW
Kesselleistung Miscanthus	maximal 60	maximal 60	kW
Kesseltemperatur	60 – 80	60 – 80	°C
Rücklauftemperatur	> 55	> 55	°C
Kaminzug	2 - 15	2 - 15	Pascal
Wasserinhalt	256	256	Liter
Betriebsdruck	max. 3	max. 3	bar
A - Rauchrohr	180	180	mm
B - Vorlauf	2	2	Zoll
C - Rücklauf	2	2	Zoll
D - Sicherheitswärmetauscher	3/4	3/4	Zoll
E - Entleerung	1/2	1/2	Zoll
Wasserseitiger Widerstand Differenz 10K	6450 4,3	8490 6,2	kg/h mbar
Wasserseitiger Widerstand Differenz 20K	3250 1,8	4240 2,5	kg/h mbar
Aschelade - Rost	80	80	Liter
Aschelade - Wärmetauscher	12	12	Liter
Kesselgesamtwicht	865	865	kg
Gewicht Unterkasten	430	430	kg
Gewicht Wärmetauscher	405	405	kg
Gewicht Stokereinheit	75	75	kg
Stromanschluss	400 VAC / 13A	400 VAC / 13A	-
Energieeffizienzklasse	Die Energieeffizienzklassen finden Sie entweder am dem Kessel beiliegendem Label, in unseren Prospekten oder auf den Produktdatenblättern auf unserer Fachpartnerseite.		
<small>¹⁾ Verheizen von P45A (G50) Hackgut nur bei gut gehackter Hackgutqualität (Scheibenhacker empfohlen). ²⁾ Die Verwendung von Energiekorn ist nur zulässig, wenn dies durch entsprechende Länderverordnungen erlaubt ist. ³⁾ Geprüft und empfohlen mit geringem Feinstoff- und Staubanteil aus kalium-, stickstoff- und rindenarmer Holzqualität. (für schlechteres Material ist ein optionaler EC-Filter erhältlich) ⁴⁾ Die Anlagen sind für die Verbrennung von pflanzlichen Brennstoffen geeignet, es liegen jedoch keine Typenprüfungen vor. ⁵⁾ Leistungsangabe Österreich. ⁶⁾ Leistungsangabe für Type Powerchip 101.</small>			
Ausführung ... EC beschreibt Set aus angeführtem Heizgerät mit anzubauendem Elektrofilter EC 24P, 24, 85 oder 250.			

Heizraum - Verbrennungsluftzufuhr: Der Unterdruck im Heizraum darf < 3 Pa (< 0,3 mmWS) nicht überschreiten.
Die Lüftungsöffnungen von Heizräumen müssen einen freien Querschnitt von mindestens 200 cm² aufweisen.
Bei Feuerungsanlagen mit einer Brennstoffwärmeleistung ab > 35 kW ist der freie Querschnitt entsprechend dem Verbrennungsluftbedarf der Feuerungsanlage auf mindestens 5 cm² je kW Nennleistung zu vergrößern.

HACKGUT- Lagerraum - PLANUNGSBEISPIELE

Beispiel 1

Die Lagerbefüllung erfolgt seitlich über ein Tor.
Die Maximallänge der Austragung inkl. Rührwerk darf 7 m betragen.

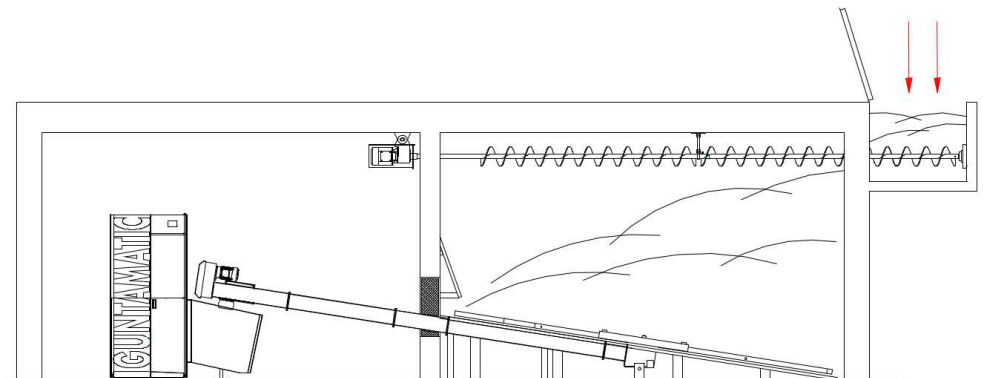


Beispiel 2

Die Lagerbefüllung erfolgt mittels Deckenbefüllschnecke aus einem Schacht.

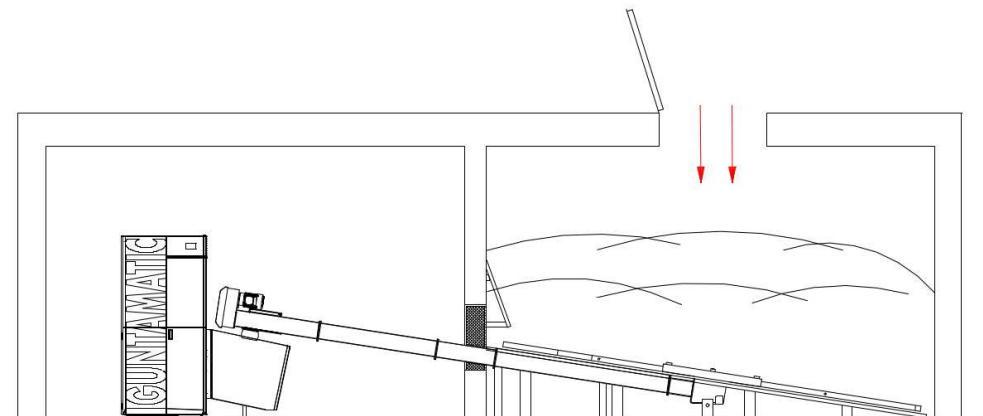
Lieferbare Deckenbefüllschnecken: 3 m, 4 m, 5 m, 6 m oder 7 m

Die Maximallänge der Austragung inkl. Rührwerk darf 7 m betragen.



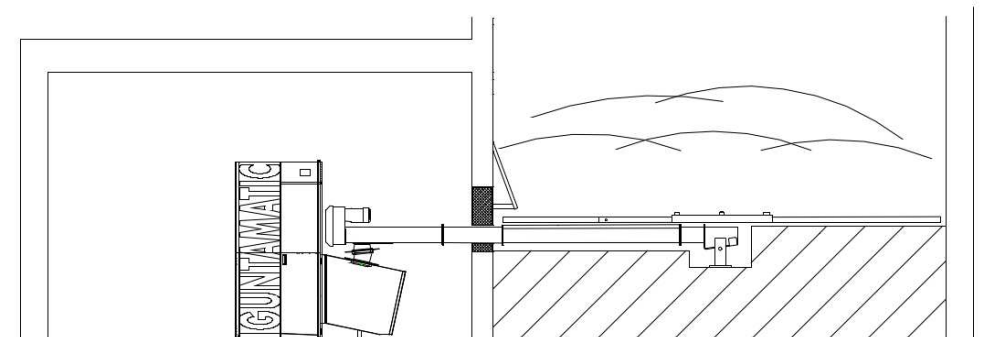
Beispiel 3

Die Lagerbefüllung erfolgt über einen Schacht in der Lagerraumdecke.
Die Maximallänge der Austragung inkl. Rührwerk darf 7 m betragen.



Beispiel 4

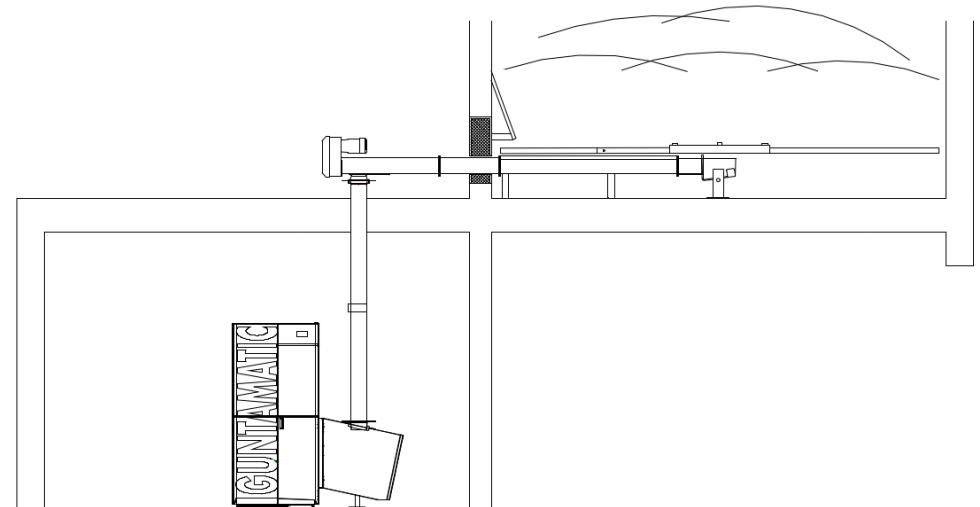
Die Beschickung des Kessel erfolgt mittels waagrecht montierten Rührwerk.
Eine Fallschachtverlängerung ist erforderlich. (siehe Preisliste)
Die Maximallänge der Austragung inkl. Rührwerk darf 7 m betragen.



HACKGUT- Lagerraum - PLANUNGSBEISPIELE

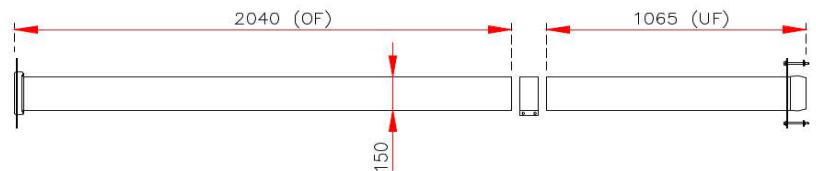
Beispiel 5

Die Beschickung des Kessel erfolgt über ein Fallrohr.
Ein in der Länge kürzbares Fallrohr ist erforderlich. (siehe Preisliste)
Die Maximallänge der Austragung inkl. Rührwerk darf 7 m betragen.



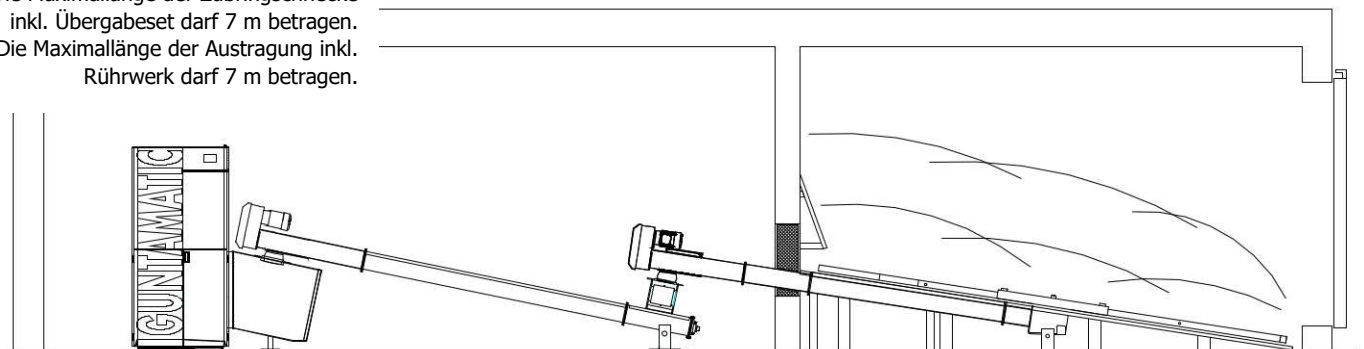
FALLROHR BIS 3 m HÖHE:

- bestehend aus oberes Fallrohr (OF), unteres Fallrohr (UF) und Bride zum Verschrauben;



Beispiel 6

Die Beschickung des Kessel erfolgt mittels zusätzlicher Zubringschnecke.
Ein Übergabeset und diverse Schneckenröge sind erforderlich.
Die Maximallänge der Zubringschnecke inkl. Übergabeset darf 7 m betragen.
Die Maximallänge der Austragung inkl. Rührwerk darf 7 m betragen.



Die am Montageort der Heizanlage gültigen Brand-
schutzvorschriften müssen eingehalten werden!



Die Einhaltung dieser Vorschriften obliegt aus-
schließlich der Kontrolle durch den Betreiber. Eine
Kontrolle bei der Inbetriebnahme ist nicht vorgesehen.

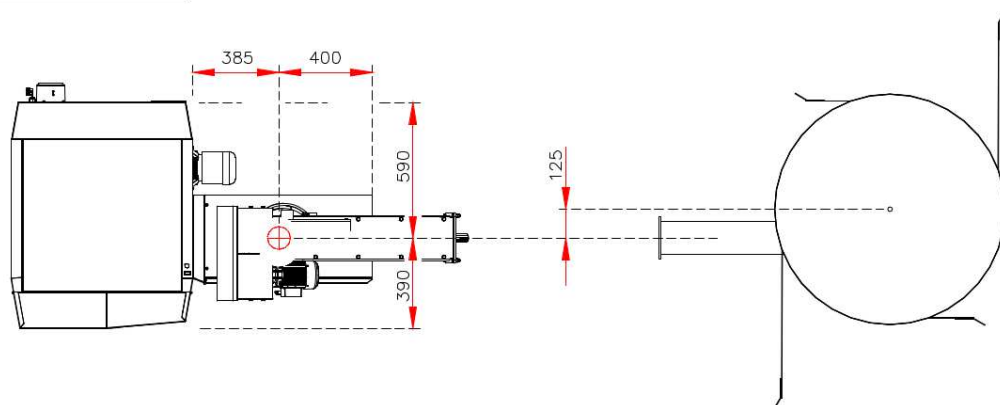


Genauere Montage- u. Bedienung- Angaben/Vorschriften, finden Sie in den

Planungs- u. Installations- Anleitungen !!

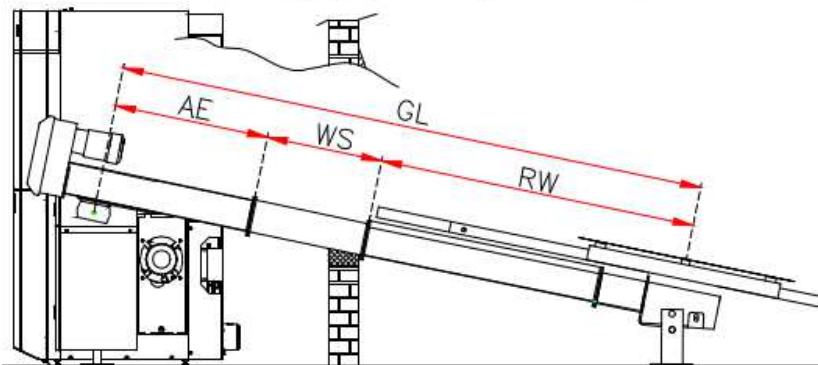
SIND - bei den gelieferten Geräten beigelegt!!

ANSICHT VON OBEN:



AUSLIEFERUNGSZUSTAND:

- bestehend aus Austrageinheit (AE), Wandstück (WS) und Rührwerk (RW);
- maximale Gesamtlänge (GL) der Austragschnecke = 7 m;



Schütthöhe:

Hackgut	max. 5,0 m
Pellets	max. 2,5 m
Energiekorn	max. 2,5 m
Miscanthus	max. 5,0 m

Ø Rührwerk	Austrageinheit (AE)	Wandstück (WS)	Rührwerk (RW)	Gesamtlänge (GL)
1,5 m	73 cm	55 cm	75 cm	203 cm
2,0 m	73 cm	55 cm	100 cm	228 cm
2,5 m	73 cm	55 cm	125 cm	253 cm
3,0 m	73 cm	55 cm	150 cm	278 cm
3,5 m	73 cm	55 cm	175 cm	303 cm
4,0 m	73 cm	55 cm	200 cm	328 cm
4,5 m	73 cm	55 cm	225 cm	353 cm
5,0 m	73 cm	55 cm	250 cm	378 cm

SCHNECKENVERLÄNGERUNGEN:

	Länge
Trogschnecke TS 1	22 cm
Trogschnecke TS 2	55 cm
Trogschnecke TS 3	110 cm
Trogschnecke TS 4	220 cm
Trogschnecke TS 5	297 cm